

Wahlkampf

Das vergangene Jahr stand ganz im Zeichen der Wahlkämpfe zur Europa- und zur Bundestagswahl. Der OV M-Nord organisierte dabei Infotische in verschiedenen Stadtbezirken, plakatierte seinen Wahlkreis schwerpunkt- und flächendeckend, verteilte Tausende von Kurzwahlprogrammen, Zeitungen und Flyern an Passanten und in Briefkästen und war bei zahlreichen Veranstaltungen und Podiumsdiskussionen vor allem durch seine Direktkandidatin Nicole Fritsche vertreten. Der OV-Vorstand bedankt sich dafür ganz herzlich bei allen Helferinnen und Helfern!

Nach dem enttäuschenden Ergebnis bei der Europawahl hat der OV M-Nord vor der Bundestagswahl ein deutlich gesteigertes Interesse der Bürgerinnen und Bürger an unserer Partei wahrgenommen. Dies führen wir zurück auf für die Menschen glaubwürdige und schlüssige Antworten der Partei DIE LINKE auf der immer dringenderen Suche nach Wegen zur Beseitigung gesellschaftlicher Mißstände. Aber auch die guten Wahlergebnisse der Landtagswahlen vom 30. August 2009, insbesondere der Wahl im Saarland, haben dafür gesorgt, daß DIE LINKE auch in den westlichen Bundesländern im Bewußtsein der Öffentlichkeit angekommen ist und ihre Programmatik nicht nur ernstgenommen, sondern auch gewählt wird.

Einige Zahlen und Fakten zum Bundestagswahlkampf

- 20 Infotische
- Wahlplakate an 200 Standorten auf- und abgebaut
- Mehrere Betriebsverteilungen (BMW)
- Besondere Veranstaltungen und Aktionen:
Infostände bei Streetlife-Festival / Corso Leopold, Lesung mit Vladimir Kaminer, „Schultüten“ am 1. Schultag für Schüler/innen der Gesamtschule im Hasenberg

Lokale Themen

Der OV M-Nord hat aufgrund zahlreicher Anfragen die Einrichtung eines interkulturellen Gemeinschaftsgartens im Stadtbezirk Feldmoching-Hasenberg beim zuständigen Bezirksausschuß beantragt. Während dies die Bürgerversammlung mit ihrer Zustimmung unterstützte, wurde der Antrag vom Bezirksausschuß auf Empfehlung der Stadt München u. a. mit der Begründung, es gäbe dafür keinen Bedarf, abgelehnt. Der OV M-Nord schätzt dies aus eigener Erfahrung völlig anders ein und wird sich auch in diesem Jahr weiter für die Einrichtung eines interkulturellen Gemeinschaftsgartens im Hasenberg einsetzen.

Ortsverband

Der OV M-Nord hat zahlreiche Sitzungen in mehreren Lokalitäten mit dem Ziel abgehalten, seine Mitglieder auch in verschiedenen Stadtbezirken an sich zu binden. In den jeweiligen Sitzungen wurden aktuelle politische Themen und Entwicklungen der Partei diskutiert. In den OV-Sitzungen gab es jeweils ein Schwerpunktthema, zu dem kompetente Referenten eingeladen wurden.

Überblick einiger Schwerpunktthemen

- Umbau der Bundeswehr (Hedwig Krimmer)
- Bedingungsloses Grundeinkommen (Michael Wendl)
- Krise und Bad Bank (Michael Wendl)
- Lissabon-Vertrag (Wolfgang Kopf-Gonzalez Romero)
- Gesellschaftliche und politische Situation in Griechenland (Pavlos Delkos)

Stammtische

Um seine Mitglieder für den Wahlkampf zu aktivieren, hat der OV M-Nord in vier seiner Stadtbezirke Stammtische abgehalten. Zusätzlich wurde ein regelmäßiger Stammtisch im Hasenberg ins Leben gerufen. Damit möchte der OV M-Nord erreichen, daß DIE LINKE in einem Stadtbezirk mit hohem Wählerpotential zukünftig noch stärker als politische Alternative wahrgenommen wird und sich langfristig als Vor-Ort-Partei mit guten Wahlergebnissen etabliert. Bereits bei der Bundestagswahl konnten im dortigen Spitzenwahlbezirk 22,9 % erzielt werden.

Ausblick und Ziele für das laufende Jahr

Inhaltlich ist für das laufende Jahr eine stärkere Schwerpunktsetzung auf kommunalpolitische Themen geplant, wobei jedoch auch weiterhin die überkommunale Programmatik sowie politische Bildung abgedeckt werden. Zusätzlich zur Gewinnung neuer Mitglieder soll die aktive Bindung der bereits vorhandenen 140 Mitglieder an den OV M-Nord ausgebaut und DIE LINKE in den zum OV M-Nord gehörenden Umlandgemeinden besser bekannt gemacht werden.

Für den Ortsverband DIE LINKE München-Nord
Nicole Fritsche, Michaela Städele
(Vorstand)